



Inhalt:

Wir Menschen brauchen keinen Krieg	2
Attentate und Verschärfung der Migrationspolitik	3
Ukrainekrieg	5
Die Kosten der Kriege für die Bürger	7
Unsere Endzeit	9
Deportation und Repression in Palästina	11
Macht von unten	12
Weitere Termine	13

Dies sind die Reden für die Kundgebung mit Indianermusik am 1.2.25, dem Start für eine Reihe von gleichartigen Kundgebungen in den nächsten 5 Wochen.

Das hier vorgetragene Grundkonzept wird beibehalten und aktualisiert.

Es stellte sich heraus, daß dieses neue Format, in dem die Leute wegen der Musik stehenbleiben es nicht erlaubte, diese Reden zu halten. Statt dessen wurden kurze Statements vorgetragen. Der interessierte Teilnehmer kann in dieser Broschüre die Erklärung dieser Statements und weitere Informationen dazu erhalten.

Wir Menschen brauchen keinen Krieg

Indianische Musik ist die Erinnerung an Zeiten in der Geschichte , in denen es keine Kriege gab. Deswegen machen wir hier Antikriegskundgebungen mit indianischer Musik.

Wir lauschen dem indianischen Flötenspieler Alpa Inti aus Ecuador und lassen uns durch die Musik von dem Geist einer Zeit ohne Kriege inspirieren , einer Zeit in der die Menschen auf der ganzen Welt mit der Natur verbunden waren und das Leben heilig war.

Das war vor 5000 Jahren.

Wie sahen diese Gesellschaften aus, die keine Kriegsgesellschaften waren, die es damals auf der ganzen Welt gab ?

Solche Gesellschaften gibt es heute noch an den Rändern der Staaten auf der ganzen Welt , in Indien, China, Afghanistan Lateinamerika , Afrika und bei manchen Indianervölkern .

Darüber wollen wir berichten, wenn die Musik unterbrochen wird.

Das wird der **Teil 1** sein in dieser Reihe von Kundgebungen , die zunächst wöchentlich bis zum 8.März stattfinden sollen.

Auf jeder Kundgebung wird über einen anderen Aspekt dieser Gesellschaften und über die verschiedenen Völker auf den Kontinenten berichtet. Eins kann ich vorweg verraten, es sind alles Matriarchate.

Teil 2 ist die Aufklärung über die heutige Situation. Bestehende Kriege: Ukrainekrieg und Krieg im Nahen Osten; sowie drohende Kriege: Gegen Iran und China .

Der Krieg durchdringt alle Aspekte der Gesellschaft. Ausbeutung und Herrschaft ist das Wesensmerkmal der Kriegsgesellschaften . Millionen und Abermillionen, mußten schon in den Kriegen sterben.

Aber heute sind wir an einem Punkt angelangt, wo die Existenz des ganzen Planeten durch Krieg bedroht ist - nicht nur durch die Existenz von Atomwaffen sondern die Bereitschaft der Politiker , diese einzusetzen. Eine Kehrtwende ist bitter nötig

Wir werden den Fragen nachgehen ,

Wieso gibt es Kriege, obwohl sie den Interessen der Menschen diametral entgegengesetzt sind?

Wem nutzen sie ?

Gibt es eine Endzeit ? Was sind die Ursachen und Auswirkungen dieser Ideologie?

Wie sieht die Ausbeutungsgesellschaft heute aus? Über Digitalisierung und Transhumanismus.

Was ist sustainable Development? Die indigenen haben jahrtausende sustainable gelebt. Was heute von der globalen Macht als sustainable verkauft wird, ist die tiefste Sklaverei.

Teil 3 Was können wir tun?

Warum gibt es heute keine nennenswerte Antikriegsbewegung?

Mit der von Merz angekündigten Lieferung von Taurus und der bevorstehenden Stationierung von Mittelstreckenraketen ist die Situation in Deutschland viel bedrohlicher als in den 80iger Jahren mit der Stationierung von PershingII Raketen . Damals waren in Deutschland Millionen von Menschen auf den Straßen. Davon können wir heute nur träumen.

Was sind die Ursachen?

Wir haben es mit einer gigantischen Manipulationsmaschine zu tun , z.B durch gleichgeschaltete Medien. Das Schlimmste aber ist, wir kontrollieren unseren Widerstand gar nicht mehr selbst . Die Protestbewegungen werden durch die Herrschenden gesteuert, in Kleingruppen gespalten, zielgerichtet eingeschläfert und auf Nichtigkeiten umgelenkt.

Wie können wir das ändern?

Attentate

Die Parteien im Wahlkampf überschlagen sich mit Vorschlägen zur Verschärfung der Migrationspolitik. Diese ist zum zentralen Wahlkampfthema avanciert.

Sie nehmen sich an der brutalen Deportationspolitik von Trump ein Beispiel.

Flüchtlinge sind eine Reaktion auf die imperialistische Ausplünderung und der imperialistischen Kriege durch den Westen auf der ganzen Welt. In Deutschland kommen die islamistischen Attentate noch dazu.

Die jüngste Messerattacke eines psychisch kranken Afghanen in

Aschaffenburg auf eine Kindergruppe mit 2 Toten und 3 Verletzten kam ihnen gerade recht. Das geheuchelte Mitgefühl mit den Opfern und der Rassismus der Regierungsparteien ist unerträglich. Es sind dieselben die gegenüber den 50 tausend abgeschlachteten Menschen in Palästina jedes Mitgefühl vermissen lassen. Denn es sind dieselben die den Genozid in Gaza mit ihren Waffenlieferungen Seite an Seite mit den USA erst möglich machten und machen.

Wir die Menschen in Europa sind seit Jahren nicht mehr sicher vor islamistischen Attentaten.

Würzburg Juni 2021, Messerattacke eines Somaliers, 3 tote Frauen, 9 Verletzte,

Mannheim Mai 24, tödlicher Messerangriff eines Afghanen auf einen Polizisten, 5 Schwerverletzte Solingen August 24, islamistischer Messeranschlag 3 Tote, 8 Verletzte

Magdeburg Dez 24, Anschlag auf den Weihnachtsmarkt 6 Tote 299 Verletzte

Diese werden benutzt, um den Haß auf Migranten zu schüren.

Es ist eine unerträgliche Heuchelei, wenn die Regierungsparteien so tun als hätten sie etwas gegen islamistischen Terrorismus.

Das sehen wir jetzt in Syrien. Die USA kämpfte in Syrien angeblich immer gegen den IS. Heute verbeugt sich der gesamte Westen vor dem neuen Machthaber, dem ehemaliger salafistischen Todesschwadron Al Sharaa, der der 2. Kommandeur des IS war - sie haben richtig gehört - des IS und erweist ihm jede Ehre

Dieser salafistische Todesschwadron war auch Mitglied von AlQaeda und Al Nusra.

Sämtliche diese Terrorbanden Al Qaeda, Al Nusra, IS und wie sie alle heißen, die wie ein Kameleon immer wieder umbenannt wurden und ihre Rolle wechselten, kommen alle aus demselben Stall USA-CIA - mit Hilfe der Türkei

und die USA sitzt heute auf dem Öl von Syrien.

Heute kann es jeder sehen: Die USA, CIA unterstützt von der Türkei haben diese islamistischen Halsabschneider für ihre imperialistischen Regimechanges selbst geschaffen.:

Diese Terroristen kommen auch nach Europa. Das geht so seit den Regimechangekriegen des Westens im Nahen Osten. Diese waren von George W. Bush nach Nine eleven 2001 gegen 7 Länder ausgerufen worden. Afghanistan, irak, somalia, sudan, lybien, syrien und Iran. Iran steht noch aus.

Bush hatte damals Kreuzzüge angekündigt und wir sehen heute, wie sie diese Kreuzzüge inszeniert haben. Sie haben sich ihre islamistischen Gegner selbst geschaffen, um ihren imperialistischen Krieg als Religionskrieg zu tarnen. Die wirklichen Verantwortlichen für den islamistischen Terrorismus in Europa sind die westlichen Regierungen unter Führung der USA

Wenn ein Kind mit 11 Jahren in islamistischen Terrorgruppen angeheuert wurde und später nach Deutschland floh, wie der Würzburger Attentäter aus Somalia, ist dieser nicht alleine verantwortlich. Diejenigen die diese Terrorgruppen für ihre Kriege gezüchtet haben, sind die Hauptverantwortlichen für die totale Verrohung und Brutalisierung dieser Menschen.

Der Aschaffenburger Attentäter aus Afghanistan war psychisch gestört. Für die Traumatisierung durch Krieg ist der Westen verantwortlich.

Wenn wir diese Attentate beenden wollen, müssen wir gegen die Verursacher vorgehen.

Die Beendigung dieser imperialistischen Kriege ist die wichtigste Maßnahme gegen Flüchtlinge, und islamistische Attentate. Wenn sie jetzt gegen den Iran mobilisieren müssen wir aufstehen

Alle Regierungsparteien, die diese als Religionskriege inszenierten imperialistischen Kriege im nahen Osten durchgeführt und unterstützt haben und jetzt die Trommel für verschärftete Abschiebungen schlagen, laden die Schuld ihrer verbrecherischen Politik auf den Flüchtlingen ab. Sie machen die Flüchtlinge zum Sündenbock für ihre Verbrechen.

Sie sorgen mit ihren verschärften Abschiebungen, der verstärkten Überwachung und der Kriminalisierung der Flüchtlinge, dass sie ihre illegale Kriegspolitik fortsetzen können.

Der moderne Imperialismus kommt in Form inszenierter Kreuzzüge daher. Die Menschen werden religiös gegeneinander aufgewiegt. Wir sollen islamische Menschen als unsere Feinde betrachten. Die religiös rassistischen Abgrenzung, die nach 9/11 aufflammte, erlebt einen erneuten Aufschwung. Anstatt die Kriege zu beenden, werden wir von der Regierung gegen die Migranten aufgehetzt. Das stellt sicher, dass wir unseren wahren Gegner, die westliche imperialistische Herrschaftsclique aus dem Auge verlieren und ungeschoren lassen.

Der Sturz von Assad war ein erdrutschartiger Rückfall in die Barbarei. Syrien war eines der letzten Länder im Nahen Osten, in dem Religionsfreiheit praktiziert wurde und wo die verschiedensten Religionen friedlich nebeneinander lebten, Muslime, Christen, Aleviten, Jesiden und Drusen usw. Syrien war das letzte Land im Nahen Osten, das die Palästineser gegen die zionistisch-Imperialistische Landnahme verteidigt hat.

Der neue Machthaber in Syrien, der ehemalige salafistische Todesschwadron Al Sharaa, massakriert jetzt Andersgläubige im ganzen Land. Aleviten, Christen, Jesiden, Shiiten, Drusen aber auch abweichende Sunnitzen, wie die Sufis.

Sie werden umgebracht, gedemütigt, enteignet und verjagt. Frauen müssen wieder Kopftücher tragen und werden gesteinigt.

Wie bei uns in den dunkelsten Zeiten des 30-jährigen Krieges findet in Syrien ein Krieg gegen Andersgläubige statt. Der angeblich wahre Glaube wird mit Terror und Gewalt den Menschen eingeprägt.

Das ist das Ende des Säkularismus und die Wiederkehr des tiefsten Mittelalters.

Wir stehen gegen diese Massaker in Syrien Seite an Seite mit den Aleviten Shiiten und Palästinesern in Deutschland auf.

In der Erkenntnis, daß alle Regimechanges im Nahen Osten der Etablierung des zionistischen Projekts des Greater Israel gedient haben und dienen, der Iran ist nach diesem Plan als nächster dran- dass die Inszenierung der religiösen Kriege, eine Fassade des modernen Imperialismus ist,

sehen wir unsere gemeinsamen Interessen als deutsche Bürger, die von islamistischen Attentaten bedroht werden, mit den Interessen der Palästinenser, die für ein freies Palästina kämpfen und mit den religiösen Minderheiten in Syrien, die für ein freies Syrien kämpfen.

Wir müssen uns zusammenschließen, um gemeinsam für die Beendigung der Kriege und die Befreiung des Nahen Ostens vom Imperialismus zu kämpfen.

Ukrainekrieg

Wir befinden uns mitten im Wahlkampf. In dieser Wahl werden existenzielle Entscheidungen für Deutschland getroffen.

Es geht darum, ob Deutschland in das Zentrum eines 3. Weltkrieges gerät und zur Zielscheibe russischer Gegenschläge gemacht wird.

Krieg und Frieden, das eigentliche Thema dieser Wahl, ist völlig aus den Schlagzeilen verschwunden und auf den letzten Platz der Wahlkampfthemen katapultiert worden. Die Verschärfung der Migrationspolitik ist das Ablenkungsthema, das ganze vorne ist.

Wir haben es hier mit einer gigantischen Wahlmanipulation zu tun. Es ist klar, daß das dem Interesse der Kriegstreiber entspricht.

Die Gefahr eines Atomkriegs war noch nie so groß wie heute.

Die Ukrainer haben mit amerikanischen ATACMs und mit britischen Storm Shadow Raketen in die Tiefe Rußlands geschossen, nachdem Biden ihnen dazu die Erlaubnis gegeben hat.

Die Deutsche Regierung will bei dieser verantwortungslosen Eskalation, die Deutschland zur Zielscheibe für Rußlands Nuklearwaffen macht, unbedingt dabei sein. Der wahrscheinliche neue Bundeskanzler Merz hat im Herbst 24 gesagt, er wolle Taurus-Marschflugkörper an die Ukraine liefern. Wenn er jetzt im Wahlkampf nichts mehr dazu sagt, lassen wir uns nicht täuschen.

Taurus haben gegenüber den US ATACMs und britischen Stormshadow die größte Reichweite, nämlich 500 km, und reichen bis nach Moskau. Deren Ziele müßten von Spezialisten der Bundeswehr programmiert werden. Damit würde Deutschland in den Krieg eintreten.

Russland hat seine Schwelle für den Einsatz von Atomwaffen gesenkt. Es hat neue Bedingungen für den Einsatz von Nuklearwaffen definiert, die die USA und England bereits erfüllt haben und die Deutschland mit der Lieferung von Taurus ebenfalls erfüllen wird. Putin hat folgende Städte in Deutschland genannt, die für Gegenschläge in Betracht kommen:

Ramstein Air Base, Spangdahlem Air Base, NATO Air Base Geilenkirchen, Buchel Air Base, US Army Garrison Ansbach, US Army Garrison Bavaria, US Army Garrison Rheinland-Pfalz, US Army Garrison Stuttgart und US Army Garrison Wiesbaden.

(5) <https://afsaneyebahar.com/2025/01/03/20703539/>

Die Lieferung von Taurus-Raketen ist kriminell. Es ist eine verantwortungslose Gefährdung die deutsch Bevölkerung zum Zielobjekt russischer Gegenschläge zu machen.

Der Noch-Bundeskanzler Scholz hat die Lieferung von Taurus-Marschflugkörpern an die Ukraine zwar abgelehnt. Aber mit seiner „Nachrüstung 2.0“ der Stationierung von amerikanischer Mittelstreckenraketen in

Deutschland, macht er uns, die Bevölkerung in Deutschland ebenfalls zur Zielscheibe russischer Präventiv- oder Vergeltungsschläge.

Der Admiral Branen im Strategisches Kommando der Vereinigten Staaten, sagte leichtfertig, daß Amerika, zu einem nuklearen Austausch mit den Russen bereit wäre. Der Kanzlerkandidat der CDU sagte, er hätte, Zitat „keine Angst vor einem Atomkrieg“.

Sind diese imperialistischen Kriegstreiber wahnsinnig geworden???

Für die Ausbeutung der Reichtümer der Ukraine, die reich an Bodenschätzen und fruchtbarem Boden ist, für die Profite der westlichen Kapitalisten wird das Leben der Menschen in Deutschland riskiert.

Wir wollen nicht für die Kriege der Reichen bezahlen!

Wir stehen vor einer Bundestagswahl und rufen die Bürger auf : Keine Stimme für Kriegstreiber!

**Keine Stimme für CDU, SPD, FDP und Die Grünen !
Deutschland darf nicht Zielscheibe von russischen Gegenschlägen werden!**

Wir fordern : Abzug aller US-Stützpunkte, Nato-Kommandozentralen, US-Übungs- und Ausbildungszentren, US-Waffenlager und US-Truppen aus Deutschland

Nato raus aus deutschland . Raus aus der Nato. Deutschland muß ein neutrales Land werden.

Die Kosten der Kriege für die Menschen

Wir wollen nicht für Kriege die für die Profite der Reichen geführt werden, bezahlen. Für den Ukrainekrieg haben wir schon viel bluten müssen.

Die Wirtschaftssanktionen , die der Westen gegen Rußland erlassen hat , haben vor allen Dingen uns, der deutschen Bevölkerung geschadet. Die Explosion der Energiepreise hat zum Niedergang der deutschen Wirtschaft, zu Entlassungen und zu massiven Preissteigerungen geführt.

Das Bündnis Deutschlands mit den USA in der Nato hat Deutschland ruiniert.

Für die 100 Milliarden Sondervermögen , die 2022 für Rüstungsausgaben aufgenommen wurden, wofür die Schuldenbremse aufgehoben wurde, müssen wir die Menschen bezahlen. Die Inflation steigt.

Die Butter ist um 41 Prozent gegenüber 2020) teurer geworden, die Süßwaren um 25 Prozent und das Rindfleisch um 16 Prozent.

Aber jetzt 2025 soll es mit den Ausgaben für die Rüstung ganz dick kommen.

Im Wahlkampf überbieten sich die Parteien gegenseitig bei der Erhöhung des Rüstungshaushaltes.

Die 90 Milliarden, die Deutschland im vergangenen Jahr für Rüstung ausgegeben wurden , mit denen die Nato-Anforderungen mit 2,1 % übererfüllt wurden , sollen, koste es was es wolle , zukünftig massiv erhöht werden.

„Bei Merz- heißt es, er verstehe „Zitat „das aktuelle Zwei-Prozent-Ziel der NATO als Untergrenze unserer Verteidigungsausgaben“.

. „Ob es nun zwei 2,5 oder 5 Prozent sind, ehrlich gesagt, das hat für mich nur eine zweitrangige Bedeutung“, Das Entscheidende sei, „dass ... die Bundeswehr wieder in die Lage zu versetzt (werde), ihren Auftrag zu erfüllen“ Zitatende, so Friedrich Merz. Egal woher das Geld kommt, ob bei den Sozialausgaben gespart wird , oder noch mehr Schulden gemacht werden, für die Kriegsfähigkeit von Deutschland ist kein Preis zu hoch.

Die FDP will 3% des Bruttooszialprodukts, die Grünen 3.5%. Die AFD hat sich der Forderung Trumps, von 5% für die Nato-Staaten angeschlossen.

„Das deutsche BIP lag im vergangenen Jahr bei 4.306,4 Milliarden Euro. Das als Ausgangsbasis genommen, würden drei Prozent davon, wie sie die FDP anstrebt, Verteidigungsausgaben von rund 129,2 Milliarden Euro bedeuten. Die 3,5 Prozent, die die Grünen fordern, beliefen sich auf rund 150,7 Milliarden Euro. Fünf Prozent wären etwa 215,3 Milliarden Euro – bei einem Bundeshaushalt, der 2024 insgesamt ein Volumen von rund 488,9 Milliarden Euro hatte. Das wären also mehr als 44 Prozent des Gesamtetats.“

Diesem Totalausverkauf der sozialen Interessen der Menschen für den Krieg, sagen wir den Kampf an.

Wir Menschen in Deutschland wollen nicht für Kriege bluten , die im Interesse der Weltherrschaft der USA geführt werden. Für die Vorherrschaft von USA und Nato gegen Rußland wurden Hunderttausende Ukrainer und Russen geopfert .

Die deutschen Waffenlieferungen , die den Genozid in Gaza ermöglichen, sind kriminell. Mindestens 50.000 palästineser wurden dort mit den brutalsten Methoden abgeschlachtet.

Wir fordern den Stopp aller Waffenlieferungen in die Ukraine und nach Israel.

Wir fordern Raus aus der Nato.

Keinen Cent mehr für Rüstungsausgaben

Es ist fatal, daß der Protest gegen die Nato- Kriegstreiberei in der Ukraine in die rechten Bahnen der AFD , die keine sozialen Skrupel kennt, umgeleitet werden konnte. Die AFD unterstützt auch die Waffenlieferungen nach Israel.

Keine Stimme den Kriegstreibern von CDU, SPD, FDP, Grünen und AFD

Unsere Endzeit

Es geht heute in unserer Zeit darum, die Jahrtausende alten Traditionen der Indianer wieder zu beleben, weil unsere Kriegsgesellschaft am Ende ist .

Es gab nicht immer Kriege in der Menschheitsgeschichte. Diese gibt es erst seit 5000 Jahren . Davor lebten die Menschen ohne Krieg . Es war die Zeit der heiligung des Lebens. Diesem Ziel, dass das Leben heilig ist, war die ganze Gesellschaft verpflichtet. Sie lebten in Einheit mit der Natur. Die Natur, die Mutter Erde war ebenso heilig wie die Menschen.

Die Heiligung des Lebens drückt sich darin aus, dass die Frauen das Gemeinschaftseigentum verwalteten und für das Wohlergehen der ganzen Gesellschaft sorgten. Sie hatten politische und spirituelle Macht. Es gab kein Gewaltmonopol . Alle Beschlüsse wurden in einem Konsensverfahren ausgehend von der untersten Ebene gefaßt. Diese Gesellschaften nennt man Matriarchate . Ausbeutung und Herrschaft waren verpönt. Die Wirtschaft diente dazu, alle Menschen zu versorgen, wie die Mutter für ihre Kinder sorgt. Es sind Schenkeökonomien ,wo derjenige das meiste gesellschaftliches Ansehen genießt, der falls er wirtschaftlich erfolgreich war , seine Reichtümer an die Gemeinschaft weitergibt. Ausbeutung und Krieg gegen andere Völker um diese zu beherrschen waren tabu.

Die bedingung ihrer Existenz war das Gemeinschaftseigentum an Land.

Der Sturz des Matriarchats war mit der Schaffung von Staat und Privateigentum durch Krieg die erste und einschneidenste Revolution in der Menschheitsgeschichte.

Die Existenz Jahrtausende alten matriarchalen Gesellschaften in Enklaven auf der ganzen Welt, zeugen von der weltweiten Verbreitung in vorpatriarchalen Zeiten. Sie leben heute zurückgezogen in unwegsamen Gelände z. B. In Gebirgen und sind in beständigem Kampf zur Verteidigung ihres Landes. z.B. die [Kalash in Afghanistan](#), die Mapuche in Argentinien, die Mosuo in China, die Khasi in Indien, usw. Es gibt Mischformen z.B. haben manche unter der kriegerischen Expansion mehr äußerlich die patriarchalen Religionen übernommen aber praktizieren ihre matriarchalen Traditionen weiter. Matrilinearität, d.h Vererbung nach der Mutterlinie ist ein Kennzeichen davon., z.B die Minankabau von Sumatra und weitere Mischformen bei den Tuareg-Berber in Marocco, den [Bemba in Afrika](#), und so weiter .

Unsere Kriegsgesellschaft funktioniert nach dem Prinzip, daß diejenige Gruppe die meiste Macht hat und das meiste Ansehen genießt , die die meisten Menschen umzubringen. Unsere Geschichtsbücher sind voll von der Lobpreisung der siegreichen Schlachten und Kriegsherren. Der Krieg um Vorherrschaft bestimmt unsere Geschichte seit 5000 Jahren . Imperialismus und Kolonialismus , die Unterwerfung und Versklavung anderer Völker , die Schaffung von Waffen mit immer größerem Vernichtungspotenzial waren das Resultat.

Heute ist die Kriegsgesellschaft mit dem Kampf um Weltherrschaft am Ende ihrer Geschichte angekommen und riskiert mit dem Einsatz von Nuklearwaffen die Existenz des ganzen Planeten.

Seit 70 Jahren führt die stärkste und reichste Macht der westlichen Welt, angeführt von den Zionisten einen imperialistischen Landraub durch , um Greater Israel zu schaffen. Dieser kulminierte in den letzten 16 Monaten im Genozid an den Palästinensern in Gaza. Sie zelebrierten in aller Öffentlichkeit den Abgrund ihrer Menschenverachtung in den Greuelaten an den Palästinensern.

Die Welt wird überflutet von Endzeitideologien, z.B. der christlichen Zionisten , die den Armageddon herbeisehnen und glauben: Wenn alle Palästineser aus Israel vertrieben sind, würde Jesus kommen und alle Gläubigen würden in den Himmel entrücken.

Lasst uns eine ganz andere Endzeit herbeiführen. Das Ende der Kriegsgesellschaft. Die Herrschaft über andere Völker durch Krieg darf nicht länger der Motor der Geschichte sein.m

Wir führen den Widerstand gegen den Krieg in der Ukraine und den Krieg im Nahen Osten, gegen die Wahnsinnigen, die einen Atomkrieg für die Erlangung der Weltherrschaft riskieren, mit dem Ziel, ein für alle Mal Krieg, Herrschaft, Ausbeutung, Imperialismus und Kolonialismus den garaus zu machen. Das ist unsere Endzeit.

Der Kampfansage von Klaus Schwab, dem Chef des World Economic Forum : „you will own nothing- and you will be happy“ setzen wir entgegen:

Wir Menschen werden uns selbst glücklich machen, indem wir uns unser Land wieder zurückholen.

Deportation und Repression

Der Vorschlag von Trump die Palästinenser aus Gaza nach Ägypten und Jordanien zu deportieren wird nicht funktionieren. Ägypten und Jordanien haben bereits abgelehnt. Sie wissen warum.

Trump weiß es nicht. Er ignoriert vollständig warum die Israelis

nach 15 Monaten brutalstem Genozid an den Palästinensern ihre Ziele nicht erreicht haben.

Der Versuch durch die Bombardierung insbesondere der Zivilisten, ständigem Vertreiben und Aushungern die Palästineser einzuschüchtern und ihren Widerstand zu brechen, ist gescheitert.

Das stolze palästinesische Volk ist widerständiger als je zuvor, trotz der vielen Opfer, die sie dafür bringen mußten. Es ist das unverbrüchlichen Festhalten an ihrem Land, für das sie einstehen.

Wir gratulieren den Palästinensern zu ihrem Durchhaltevermögen und ihrem Widerstand.

Die Vertreibung vom eigenen Land und die Enteignung ist der Ausgangspunkt von Ausbeutung Versklavung und Herrschaft historisch und weltweit.

Die Unbeugsamkeit der Palästinenser in diesem Punkt ist Vorbild für die ganze Welt auch für uns, die wir schon längst vergessen haben, dass wir auch vor vielen hunderten von Jahren von unserem Land vertrieben wurden.

In den Ländern des nahen Ostens ist die Erinnerung an das ursprüngliche kolonistische Verbrechen aber noch präsent. Das Vasallentum der ägyptischen und jordanischen Herrscherclique hat seine Grenzen. Denn die Völker Ägyptens und Jordaniens werden diesem Verbrechen der deportation nicht tatenlos zusehen.

Israel ist noch an einem anderen Punkt gescheitert.

Die öffentliche Zurschaustellung der Orgie der Vernichtung eines kleinen Volkes durch eine internationale Übermacht hat nicht zur Vergrößerung des Respekt gegenüber dieser Übermacht geführt.

Im Gegenteil ist eine weltweite Massenbewegung gegen Israel und dessen Unterstützer entstanden. Nicht nur ist die Bewegung der Palästinasolidarität auf den Straßen und an den Universitäten explodiert, sondern auch in der UN ist Israel und seine Unterstützer heute so isoliert wie noch nie zuvor.

Jetzt kommt Deutschland und will mit den Methoden der Repression den Protest zum Schweigen bringen. Die deutsche Regierung hat einen Antrag im Bundestag eingebracht, die Kritik an Israel an den Schulen und Hochschulen zu verbieten.

Damit wird die Freiheit der Lehre aufs schärfste geknebelt. Sie versuchen jede Solidarität mit den Palästinensern zu kriminalisieren. Sie haben hier in Frankfurt bei dem Verein Palästina e.V. Hausdurchsuchungen gemacht und wollen ihn verbieten.

Diese Methoden der Gewalt wird auch hier zum Gegenteil führen.

Hoch lebe der palästinensische Widerstand !

Keine ethnische Säuberung von Palästina !

Macht von unten

Damals beim [Nato-Doppelbeschuß](#) Anfang der 80iger Jahre waren Millionen in Deutschland auf den Straßen, die gegen die Stationierung von PershingII Raketen demonstriert haben.

Die Situation ist heute viel gefährlicher und trotzdem ist die Gegenwehr gegen Taurus und die Stationierung von Mittelstreckenraketen so gut wie kaum vorhanden.

Warum ist das so?

Die westliche Machtelite ist dazu übergegangen selbst Pseudowiederstand zu initiieren , um die Unzufriedenheit der Menschen in ihrem Sinne zu kontrollieren. Sie gründen selbst Widerstandsruppen. Das nennt man Manufactured Dissent, fabrizierter Protest, oder kontrollierter Widerstand. Dieser zeichnet sich durch verdeckte Führung von oben aus. Mit Marketintechnologien über social Media, werden die Leute mobilisiert und zusammengebracht. Kennzeichen dieser Bewegungen ist die Abwesenheit von Demokratie. Strategien werden nicht diskutiert. Es herrschen totalitäre Kommunikationsformen. Anweichende unabhängige Initiativen werden isoliert.

Die Unterwanderung von Widerstandsruppen , um diese umzulenken, vom Widerstand abzubringen , auf Bahnen der Zustimmung zu lenken zu spalten oder zu zerstören ist eine andere Methode.

Außerdem wurde die Aufgabe der Geheimdienste umdefiniert. Was früher mit Geheimdiensmethoden erreicht wurde , dafür gibt seit geraumer Zeit NGO's Nichtregierungsorganisationen, die im öffentlich politischen Raum ihre Aufträge ausführen und in Widerstandsbewegungen wirksam sind.

Alle diese Methoden haben gemeinsam, den Aufbau einer Macht von unten, die gegen die Mächtigen einen Druck aufbauen kann, zu verhindern. Die unabängige Organisierung des Widerstands von uns Menschen selbst, die einzige Möglichkeit, dass eine Bewegung in unserem Interesse aufgebaut wird, muß verhindert werden. Wenn Initiativen das versuchen, kriegen sie Gegenwind , werden sie diffamiert , werden isoliert. Wir können ein Lied davon singen.

Die Situation der Friedensbewegung in Deutschland ist eine Widerspiegelung der Situation der linken Bewegung , die durch eine totale Zersplitterung gekennzeichnet ist, Kleinstgruppen, die sich gegenseitig bekämpfen.

Es gibt jedoch einen Unterschied zwischen den Ländern.

Vergleichen wir den Palästinaprotest zwischen USA und Großbrittanien mit dem in Deutschland. Wie wir sehen konnten, gab es dort große Massendemonstrationen von 500.000 und 300.000 in New York und London. Immer waren dort ganz alte Organisationen, die damals auch schon den Afghanistankrieg und den Irakkrieg organisiert haben wie „The answer coalition“ in den USA oder die „Stop the war“ in England am Zuge.

Solche nationalen Anti-kriegsorganisationen gibt es in Deutschland nicht.

Normalerweise ist das Resultat eines großen nationalen Protests, den es ja in den 80-iger Jahren gab, dass nachdem die Ziele nicht erreicht wurden, zumindest die Organisation bestehen bleibt , um bei der nächsten großen Herausforderung auf höherer Stufenleiter antworten zu können.

Das ist in Deutschland aber nicht der Fall.

Bei der deutschen Friedensbewegung wurde mit allen genannten Verhinderungsmethoden ganze Arbeit geleistet.

Sie ist dominiert von Organisationen , die sehr eingeschränkte, systemkonforme Ziele haben. So haben wir in Frankfurt die traditionelle Friedensbewegung gegen den Genozid in Gaza nicht auf der

Straße gesehen. Sie beschränken sich auf die Organisierung z.B. des Ostermarsches oder des Antikriegstags und sammeln Unterschriften für Apelle. Es sind keine Aktivisten. Wenn man sich einfach dort anschließt, bleibt alles beim alten, und wir kommen nicht von Fleck.

Wir müssen also ganz von unten anfangen.

Jeder kann da wo er ist, bei der Arbeit, bei Freunden und sonstigen Gelegenheiten für eine Selbstermächtigung, werben, die eigenen Interessen in die eigene Hand zu nehmen und mitzuhelfen Bewegung gegen den Krieg aufzubauen

Wer beim Aufbau einer Macht von unten gegen den Krieg und gegen die Kriegsgesellschaft mitmachen will, trage sich in die Liste ein. Es gibt viel zu tun beim Aufbau einer neuen Friedensbewegung.

Datum		Ort
Sa 8.2.25	14:00 Uhr	Brockhausbrunnen
Sa 15.2.25	14:00 Uhr	Brockhausbrunnen
Sa 22.2.25	14:00 Uhr	Hauptwache
Sa 1.3.25	14:00 Uhr	MyZeil
Sa 8.3.25	14:00 Uhr	Brockhausbrunnen